



Forum Notfallrettung Stuttgart
c/o Sven Reder
Oberer Kirchberg 15
97941 Tauberbischofsheim
Tel. 0171 470 94 28
sven.reder@notfallrettung-stuttgart.de
www.notfallrettung-stuttgart.de

Sven Reder, Oberer Kirchberg 15, 97941 Tauberbischofsheim

Stadt Pforzheim
Frau Oberbürgermeisterin Christel Augenstein
Marktplatz 1
75175 Pforzheim

Tauberbischofsheim, 28. Dezember 2007

Notrufnummer für den Medizinischen Rettungsdienst in Pforzheim und Baden-Württemberg

Sehr geehrte Frau Augenstein,

wie der Stadtverwaltung als zuständige Aufsichtsbehörde sicherlich bekannt ist, wurde mit der EU-Richtlinie 2002/22/EG europaweit einheitlich die 112 als Notrufnummer für Rettungsdienst und Feuerwehr etabliert. Die entsprechende nationale Umsetzung erfolgte durch § 108 Bundestelekomunikationsgesetz.

In der Bundesrepublik Deutschland, insbesondere in Baden-Württemberg, wird vielerorts immer noch die 19222 als Rufnummer für den Rettungsdienst propagiert. Dies geschieht trotz gravierender, im Notfall eventuell lebensbedrohender Nachteile. Dementsprechend verfügt die 19222 nach Auskunft der Bundesnetzagentur auch keinesfalls über den Status einer Notrufnummer, es handelt sich vielmehr um eine reine Servicenummer. Nach mehren Zwischenfällen in Baden-Württemberg, die auch in der Presse ein entsprechendes Echo fanden, hat Frau Sozialministerin Dr. Monika Stolz mit Schreiben vom 20.06.07 die DRK-Landesverbände als Träger der Rettungsleitstellen angewiesen, unverzüglich nur noch die 112 als Notrufnummer zu propagieren. Leider ist bis heute in den meisten Stadt- und Landkreisen nichts dergleichen geschehen. Somit wird in Baden-Württemberg weiterhin gegen EU- und Bundesrecht verstoßen. Dieser Verstoß ist nunmehr auch Gegenstand eines zwischenzeitlich bei der EU-Kommission eingeleiteten förmlichen Beschwerdeverfahrens gegen die Bundesrepublik Deutschland.

Nunmehr hat auch das EU-Parlament mit Deklaration vom 06.09.07 die Mitgliedstaaten aufgefordert, die 112 endlich als einheitliche Notrufnummer einzuführen. Eine entsprechende Initiative wurde eingeleitet. Zudem soll am 11.2.08 europaweit der „Tag des Europanotrufes 112“ durchgeführt werden. Das „Forum Notfallrettung Stuttgart“ hat sich entschlossen, diese Bemühungen zu unterstützen und gemeinsam mit der „Bürgerinitiative Rettungsdienst“ aus Leinfelden-

Echterdingen und mit Unterstützung der „European Emergency Number Association“ (EENA) eine Petition beim Landtag eingereicht.

Um den genauen Zustand des Notrufsystems in Baden-Württemberg zu evaluieren, übersenden wir Ihnen als Aufsichtsbehörde den beiliegenden Fragebogen, mit der Bitte, diesen möglichst umgehend ausgefüllt an uns zurück zu senden. Die Beantwortung der Fragen nimmt sicherlich nicht mehr als zehn Minuten in Anspruch, kann aber zu einer deutlichen Verbesserung der Notfallversorgung der Bürgerinnen und Bürger in Baden-Württemberg beitragen. Daher dürfte es sich um gut investierte Zeit handeln.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung bereits im Voraus ganz herzlich.

Mit freundlichen Grüßen